

Prof. Dr. Joachim Jacob
Justus-Liebig-Universität Gießen
Institut für Germanistik / Arbeitsbereich Literatur
Otto-Behagel-Str. 10 B, 35394 Gießen

Tel.: 0641 - 99 - 29070
E-Mail: joachim.jacob@
germanistik.uni-giessen.de

Sprechstunde nach Vereinbarung über mein Sekretariat: Monika Käuper, Tel.: 0641 - 99 - 29071
E-mail: monika.kaeuper@germanistik.uni-giessen.de

Informationen zur mündlichen und schriftlichen Staatsexamensprüfung

- 1.) Vereinbart werden in der Regel drei Themen (L2 und L5, mündliche Prüfung, zwei Themen, wenn das Thema mit didaktischem Schwerpunkt in der Sprachwissenschaft gewählt wird).
- 2.) Für die schriftliche Prüfung wählt das Landesschulamt aus den drei Themen zwei für die Klausur aus. In der Klausur ist **eines** dieser beiden Themen zu bearbeiten. In der mündlichen Prüfung werden **alle** vereinbarten Themen behandelt.
- 3.) Die Themenwahl ist frei, soweit alle drei literarischen Gattungen (Drama, Erzählende Texte, Lyrik) und ein hinreichend breiter historischer Zeitraum (L 3: mind. 18.-20 bzw. 21. Jh.) in der Textauswahl berücksichtigt sind.
- 4.) Gewählt werden können außerdem auch theoretische oder essayistische Texte.
- 5.) Je Thema wird eine Liste mit Primärliteratur vereinbart, bei (nicht notwendigerweise) ‚textsortenreinen‘ Themen im Umfang von etwa drei Romanen *oder* sechs Dramen/Novellen *oder* zwölf Gedichten.
- 6.) Die Verwendung von wissenschaftlicher (!) Sekundärliteratur setze ich zur Prüfungsvorbereitung voraus und rate Sie Ihnen dringend an. Sie ist aber meinerseits nicht Gegenstand der Prüfung und wird darum auch nicht in Form einer Titelliste festgelegt.

Ich empfehle Ihnen zur Vorbereitung auch mein Wiki „Deutschsprachige Literatur und germanistische Literaturwissenschaft im Internet (Auswahl professionell gepflegter Angebote)“ in Stud.IP. Zugangsbeschreibung: https://www.uni-giessen.de/fbz/fb05/germanistik/abliteratur/ndlg/service-studierende/ebook_und_links
- 7.) In die mündliche Prüfung ist nichts mitzubringen (keine Primärtexte, Thesenblätter etc.), die Benutzung von Primärliteratur in Klausuren kann ggf. nach Absprache erfolgen.
- 8.) Einen verbindlichen Zeitplan für die Prüfungsabsprachen gibt es meinerseits nicht. Spätestens 14 Tage vor dem Abgabetermin der Themenvorschläge für die Klausur (auf dem Ihnen ausgehändigten Anschreiben an die Prüfer ersichtlich) bzw. des Termins der mündlichen Prüfung sollten Themen und Literatur allerdings vollständig vorliegen.

Bitte stellen Sie im Laufe der Prüfungsvorbereitung Ihre Themen und die vereinbarte Literaturliste formlos auf einem mit Ihrem Namen versehenen Blatt zusammen und senden mir dieses als Datei zu.

Bei mündlichen Prüfungen stellen Sie bitte alle vereinbarten Gedichte formlos (ohne bibliographische Nachweise etc.) in einer Datei zusammen und lassen mir diese spätestens 14 Tage vor Prüfungstermin zukommen.